



Die erfolgreichen Teilnehmer des BSC Bärnau (von links): Peter Weber, Alexander Wokert, Kerstin Fischer, Helmut Meier, Helmut Aures, Tanja Fischer, Manuel Gschwend, Carsten Klenke, Patricia Scherer, Patrick Scherer, Uwe Klöpfel, Corinna Scherer, Thomas Weiß und Jürgen Härtl. Bild: hfz

Erfolge, aber wenig Konkurrenz

14 Bogenschützen des BSC Bärnau waren bei der Meisterschaft des OSB in Hirschau am Start. Sechs davon gewannen Titel. Allerdings war die Konkurrenz sehr gering.

Bärnau. Am Sonntag wurde in Hirschau die erste Meisterschaft-WA3D (des Oberpfälzer Schützenbundes (OSB) nach dem Regelwerk der World Archery) ausgetragen. Unter den 42 Bogenschützen waren 14 vom BSC Bärnau. Die Bilanz der Stiffländer fiel mit sechs ersten, fünf zweiten, zwei dritten und einem vierten Platz positiv aus. Allerdings waren die Bärnauer in einigen Klassen fast unter sich, so dass schon Stimmen laut wurden, ob es sich vielleicht um eine Bärnauer Stadtmeisterschaft handelt.

Auf der vom Vortag bekannten Runde waren viele Abschusspositionen umgepflockt worden. Zum Teil näher, dafür aber steiler als bei der Gaumeisterschaft. Ein, zwei Tiere wurden umgestellt und so war ein abwechslungsreicher Parcours zu bewältigen.

In der Altersklasse Recurve belegte Carsten Klenke Platz eins vor Helmut Meier. In der Altersklasse Compound

verpasste Helmut Aures um einen Ring Platz zwei. Jürgen Härtl belegte Rang zwei in der Altersklasse Blankbogen. In der Schützen- und Damenklasse Langbogen waren die Bärnauer Bogenschützen unter sich. Manuel Gschwend gewann vor Alexander Wokert und bei den Damen siegte Patricia vor Corinna Scherer. In der Altersklasse Langbogen belegte Peter Weber Platz eins vor Thomas Weiß. In der Damenklasse Instinktivbogen belegte Neuling Kerstin Fischer auf Anhieb Platz eins, Tanja Fischer wurde Dritte. Patrick Scherer siegte in der Jugendklasse Instinktivbogen. In der Mannschaftswertung, die erstmals ausgetragen wurde, belegten die Bärnauer konkurrenzlos die Plätze eins bis drei. Die Ergebnisse:

Recurve

- Schülerklasse (2 Teilnehmer)**
 1. Tim Rammholdt 450 Ringe; 2. Fabian Müller (beide SG Diana Hirschau) 415
- Jugendklasse (2)**
 1. Elias Bausewein 408; 2. Lukas Bausewein (beide Stadtschützen Pfreimd) 372
- Altersklasse (4)**
 1. Carsten Klenke 392; 2. Helmut Meier (beide BSC Bärnau) 325; 3. Peter Wieden (SG Diana Hirschau) 290

Compound

- Schützenklasse (2)**
 1. Peter Müller 406; 2. Tobias Lucker (beide SG Diana Hirschau) 403
- Altersklasse (5)**
 1. Klaus Hermann (Königlich privilegierte FSG Amberg) 494; 2. Ingo Weiß (SG Diana Hirschau) 429; 3. Helmut Aures (BSC Bärnau) 428

Blankbogen

- Schützenklasse (2)**
 1. Stephan Bogner (1. BC Sulzbach-Rosenberg) 269; 2. Alfred Maltzer (Rosenholzschützen Unterintach) 225
- Jugendklasse (1)**
 1. Jonas Bogner (1. BC Sulzbach-Rosenberg) 381
- Altersklasse (2)**
 1. Josef Lehrner (Rosenholzschützen Unterintach) 333; 2. Jürgen Härtl (BSC Bärnau) 278

Langbogen

- Schützenklasse (2)**
 1. Manuel Gschwend 268; 2. Alexander Wokert (beide BSC Bärnau) 203

- Damenklasse (2)**
 1. Patricia Scherer 229; 2. Corinna Scherer (beide BSC Bärnau) 177
- Altersklasse (3)**
 1. Peter Weber 298; 2. Thomas Weiß (beide BSC Bärnau) 291; 3. Franz Kreuzer (FC Altrandsberg) 173

Instinktivbogen

- Schützenklasse (2)**
 1. Lawrence Gast (Drei Wappen Voithenberg) 301; 2. Markus Raith (FC Altrandsberg) 296
- Damenklasse (3)**
 1. Kerstin Fischer (BSC Bärnau) 258; 2. Madlen Klan (Rosenholzschützen Unterintach) 187; 3. Tanja Fischer (BSC Bärnau) 157
- Schülerklasse (1)**
 1. Vivien Klan (Rosenholzschützen Unterintach) 350
- Jugendklasse (2)**
 1. Patrick Scherer (BSC Bärnau) 191; 2. Jacqueline Menz (Rosenholzschützen Unterintach) 142
- Altersklasse (7)**
 1. Willibald Schmatz 317; 2. Robert Vielberth (beide Rosenholzschützen Unterintach) 312; 3. Helmut Lankes (Drei Wappen Voithenberg) 308; 4. Uwe Klöpfel (BSC Bärnau) 268

Elf Neulinge legen die Prüfung ab

Schiedsrichter-Gruppe Weiden: Obmann Willi Hirsch mit der Zahl der Teilnehmer nicht zufrieden

Weiden. Die Schiedsrichter-Gruppe Weiden kann künftig auf elf neue Unparteiische, darunter auch zwei Damen, bauen. Allerdings ist Obmann Willi Hirsch nicht ganz zufrieden mit der Zahl der Neueinsteiger.

Die Fußball-Schiedsrichter werden im Fußballkreis Amberg/Weiden, und nicht nur da, immer älter. Jedes Jahr ziehen sich verdiente Referees aus Altersgründen aus der aktiven Schiedsrichtertätigkeit zurück. Um die Pflichtspiele aber weiter im erforderlichen Umfang vollständig besetzen zu können, sind auch die Vereine gefordert. Die Gruppe Weiden führt einmal jährlich einen Neulingslehrgang durch; dabei sind die Klubs immer wieder aufgerufen, geeignete Sportler zu entsenden. „Leider wird dieser Lehrgang nicht immer so angenommen, wie wir uns das vorstellen“, sagt Hirsch.

Nach dem Vorbereitungslehrgang mit insgesamt 20 Stunden, den Lehrtutor Manfred Naber leitete, legten am Sonntag folgende Bewerber ihre Prüfungen erfolgreich ab. Matthias Braun (SV Grafenwöhr), Sophie Gleißner (VfB Thanhausen), Christian Hirsch (SV Störnstein), David Hofmeister (FC Weiden-Ost), Joah Knestrick (VfB Mantel), Domenic Lehner (VfB Rothenstadt), Anna-Lena Mayer (VfB Thanhausen), Michael Motzschmann (FC Weiden-Ost), Sebastian Völkl (SpVgg Moosbach), Andreas Vorwieger und Michael Vorwieger (beide DJK Neukirchen/Chr.).



Elf neue Schiedsrichter werden demnächst auf den Fußballplätzen ihren ersten Einsatz haben. Das Bild zeigt die Prüflinge mit Obmann Willi Hirsch, stellvertretenden Obmann Edgar Götz sowie Mitgliedern des Lehrstabs. Bild: hfz

Lehrgangsbester waren David Hofmeister, Sebastian Völkl und Christian Hirsch mit jeweils 58 von 60 möglichen Punkten. Alle Neulinge kom-

men zuerst im Jugendbereich und als Schiedsrichter-Assistent zum Einsatz. Sie werden dabei anfangs von einem erfahrenen Schiedsrichter be-

gleitet. Ein Einsatz im Herrenbereich ist bei entsprechenden Leistungen laut Obmann Willi Hirsch durchaus noch in dieser Saison möglich.

KVOO

Pokal-Aus für Alle-Neune-Herren

Tirschenreuth. (hä) Für die Herrenmannschaft des SKC Alle Neune Tirschenreuth kam in dieser Saison bereits in der ersten Runde des KVOO-Pokals das Aus. Auf eigener Bahn gab es gegen Verbandsoberrligist SKC Schirnding/Arzberg eine 2143:2156-Niederlage. Die Kreisstädter gingen zunächst in Führung, gerieten aber dann in Rückstand. Durch Haberkorn lagen die Gastgeber nochmals in Front. In den letzten beiden Durchgängen wendeten die Gäste das Blatt und zogen mit 13 Holz Vorsprung in die nächste Runde ein.

KVOO-Pokal Herren: SKC Alle Neune Tirschenreuth – SKC Schirnding/Arzberg 2143:2156 Holz. Ergebnisse (Tirschenreuth zuerst: D. Steinhauser – Konzen-dorfer 441:421, Etterer – Wiezin 380:415, Haberkorn – Laube 458:431, Weiß – Müller 423:440, T. Steinhauser – Meyer 441:449 Holz

Die Alle-Neune-Damen erreichten kampflos die nächste Runde, weil Bavaria Waldsassen nicht zum Wettkampf antrat.

Handball

Kehrmann zweiter Experte bei Sky

Unterföhring. (dpa) Florian Kehrmann ist nach Heiner Brand der zweite Experte im Team des Pay-TV-Senders Sky für die Übertragungen aus der Handball-Champions-League der Männer. Der 37 Jahre alte frühere Welt- und Europameister vom TBV Lemgo, der vor dieser Saison seine Karriere beendet hatte, soll die Live-Spiele analysieren. Das teilte der Bezahlsender am Dienstag mit.

Zuvor hatte Sky bereits den ehemalige Bundestrainer Heiner Brand verpflichtet. An diesem Mittwoch will der Sender in Hamburg das Konzept für die Handball-Übertragungen vorstellen.

Sky hatte sich als Nachfolger von Eurosport die exklusiven Übertragungsrechte der Champions League für die nächsten drei Spielzeiten gesichert. Live gezeigt werden sollen alle 30 Gruppenspiele sowie alle Achtel- und Viertelfinalpartien mit deutscher Beteiligung. Zudem strahlt der Sender das Finalturnier Final4 am 30. und 31. Mai 2015 in Köln aus. Auftakt ist am Samstag das Spiel der Rhein-Neckar Löwen gegen Montpellier HB. Zudem starten der deutsche Meister THW Kiel und Titelverteidiger SG Flensburg-Handewitt in der Königsklasse.

Verletzter Green nicht im HSV-Kader

Hamburg. (dpa) Fußball-Bundestligist Hamburger SV muss in der Partie bei Borussia Mönchengladbach an diesem Mittwoch (20 Uhr) auf Julian Green verzichten. Der offensive Mittelfeldspieler hat eine Rippenprellung im Training erlitten und muss aussetzen, teilte der Verein am Dienstag mit. Der von Bayern München ausgeliehene 19-jährige Green hat bislang zwei Kurzeinsätze für die Hamburger absolviert. Der Tabellenvorletzte strebt unter seinem neuen Trainer Josef Zinnbauer seinen ersten Saisonsieg und sein erstes Tor an.